

Hans F. Geyer

PHYSIOLOGIE
DER
KULTUR

Insel Verlag

INHALT

Vorwort	7
<i>Erstes Kapitel: Der menschliche Körper</i>	
11	
Der Körper als das Erste und das Letzte.	12
Benjamin der Philosophie.	17
Theorie des menschlichen Körpers.	22
Kulturphysiologie.	28
Das »rein geistige« Ich Kants und des naturwissenschaftlichen Materialismus.	30
Das Ich ist nicht naturloser Geist.	33
<i>Zweites Kapitel: Erkenntnistheoretisches Niemandland</i>	
36	
Das Niemandland	36
Zweieinhalb Jahrtausende körperlosen Denkens.	41
Das intentionale Interesse unseres Leibes.	44
Die Widersprüche der Freudschen Psychologie	47
<i>Drittes Kapitel: Physiologie der Geschichte als leiblicher Mythos</i>	
52	
Die Dimension der Erwartung.	52
Der Mythos in naturgeschichtlicher und in geschichtlicher Beziehung.	55
Die logische Dreifaltigkeit des pragmatischen leiblichen Mythos.	62
Religion und Mythos.	65
Mythos und Utopie.	67

Das »leibliche Überschießen« des Mythos über die faktische Geschichte und die Natur	69
Die doppelte Veränderung von Natur und Geschichte.	73
Die abendländische Trennung von Philosophie, Wissenschaft und Religion.	76
Was bedeutet, daß der Mythos selbst »wissenschaftlich« wird?	79
Der Apfel vom Baume der Erkenntnis.	83
Physiologie der Geschichte und ideeller Körper	84

Viertes Kapitel: Innen und Außen 88

Die Innerlichkeit der Organismen überhaupt.	90
Die Gesichtslosigkeit des Ich hinter dem Ich	92
Die »reine Setzung«.	97
Der Computer und Leibnizens »Mühle«.	99
Grenzen des Wunders.	102
Fernsehärger.	104

Fünftes Kapitel: Körper und Sprache 106

Auf dem Weg zu einer logischen, sprachlogischen und organologischen Einheit.	106
Zur Idee einer grammatischen Biologie und einer biologischen Grammatik auf der Basis eines psychischen Stoffwechsels.	112
Grammatische Biologie und biologische Grammatik.	116
Die Sprache als die »Nervenbahn« des Organismus außerhalb des Organismus.	123
Die Sprache als Objektbesetzung.	127
Die Sprache als Offenbarung der leiblichen Vernunft.	130

*Sechstes Kapitel: Körper, Sprache
und Gesellschaft* 133

Ideeller Körper und Gesellschaft . . . . .	.133
Der menschliche Leib als Welt-und Sozialkörper	141
Die wissenschaftliche Sozietät . . . . .	.147

*Siebentes Kapitel: Abstraktiver Reiz und
transzendente Empfindung* 154

Terminologische Abgrenzung und Zusammenfassung	154
Die transzendente Natur der organischen abstraktiven Empfindung und Tätigkeit als Antwort auf den abstraktiven Reiz und als dessen Verwandlung . . . . .	.156
Die rezeptorische und die effektorische Phase der organischen Antwort . . . . .	.159
Die leibliche Sprache als historisch-naturhistorischer Prozeß der Aufhebung des Gegensatzes zwischen Mensch und Welt . . . . .	.163
Der Status des Objekts. . . . .	.167
D's biologische Element des Transzendentalen in der Sprache .. . . .	.169
Wahrnehmung und abstraktiver Reiz. . . . .	.173

*Achstes Kapitel: Von der transzendentalen
Empfindung zum abstraktiven Reiz* 177

Die transzendente Empfindung. . . . .	.177
Der Übergang von der transzendentalen Empfindung zum abstraktiven Reiz . . . . .	.179
Der abstraktive Reiz . . . . .	.181
Der sensuelle Reiz. . . . .	.184
Die Vernunft und ihre Sprache zwischen abstraktivem Reiz und transzendentaler Empfindung . . . . .	.187

Die Hinterwelt der Ideen . . . . .	.191
Das Organische und das Organologische. . . . .	.192
Das Organologische und das Organismische. . . . .	.195
Das Organische, das Organologische und das Organismische. . . . .	.197
Die Sprache als Entscheidung der Leiblichkeit	200
Sprache, Mensch und Gesellschaft zwischen abstrak- tivem Reiz und transzendentaler Empfindung....	203
Der Dialog	205

Neuntes Kapitel: Das Denken 209

Der innere und der äußere Reiz	209
Die transzendente Empfindung der Innenwelt und ihr Verhältnis zur Außenwelt	211
Die transzendente Empfindung der Außenwelt und ihr Verhältnis zur Innenwelt	213
Die reine Begrifflichkeit und die Sprache.	216
Zum Verhältnis von abstraktiver und transzendentaler Empfindung	218
Das Denken	221
Transzendente Empfindung und Denken.	224
Das Denken - seine Elemente und Hilfsbegriffe	227
Der ideelle Körper.	230
Organischer und ideeller Körper.	233

*Epilog: Alfred North Whitehead und
die organisch-organologische Evolution
des Menschen* 236

Biologische Anthropologie	236
Kulturbiologische Anthropologie	239
Der Beitrag Whiteheads	243
Die organisch-organologische Evolution.	246
Theoanthropogonie	249
Das Reich des Organismischen	253